

Liebe Gemeinde-Mitglieder!

Anlässlich der großen Not der Menschen in der Ukraine führen wir in unseren Gemeinden eine Sonderkollekte (23./24.4. bzw. 30.4./1.5.) durch.

Die Caritas, der Sozialverband der Kirche, ist wie die Kirche international organisiert und leistet Hilfe über ihre direkten Kontakte vor Ort.

„Caritas international“ informiert dazu:

Wie wir in der Ukraine helfen:

- *In den Zentren der Caritas erhalten die Menschen warme Mahlzeiten, Decken und einen geschützten Platz zum Schlafen.*
- *In Notunterkünften und an zentralen Ausgabestellen verteilen die Mitarbeitenden der Caritas Lebensmittelpakete, Wasserkanister und Hygieneartikel.*
- *Sozialarbeiter_innen und Psycholog_innen betreuen kriegstraumatisierte Menschen.*
- *Caritas-Mitarbeitende und Freiwillige organisieren den sicheren Transport von vertriebenen Familien zu ihren Angehörigen.*
- *Die Caritas Ukraine hat eine Telefon-Hotlines eingerichtet, denn verlässliche und vertrauenswürdige Informationen sind jetzt überlebenswichtig.*
- *Die Programme für Kinder und Jugendliche werden in den Zentren der Caritas Ukraine aufrecht erhalten, sofern es die Lage erlaubt. Damit Kinder die traumatischen Erlebnisse für einige Momente vergessen können, werden sogenannte "Child Friendly Spaces" aufgebaut. Das sind Schutzräume, wo Kinder spielen, malen und Sport treiben können. Sie werden zudem psychologisch betreut. (<https://www.caritas-international.de/hilfeweltweit/europa/ukraine/inlandsvertriebene>)*

Wir werden die Kollekten an den Diözesanverband der Caritas in Würzburg weiterleiten, der dann wiederum die Gelder an „Caritas international“ bzw. gezielt an Caritas-Einrichtungen in und um die Ukraine weitergibt.

(<https://www.caritas-wuerzburg.de/ich-will-helfen/ehrenamt/youngcaritas/>)

Vielen Dank!

Ihre SeelsorgerInnen

Stefan Redelberger Christiane Hetterich